



# KSI Klaus Stahl

## Familienunternehmen feiert sein 60 jähriges Bestehen



Der Tischlermeister und gelernte Orgelbauer Klaus Stahl gründete am 1. Juli 1959 seine Firma und am 15.06.2019 wurde das 60jährige Bestehen gefeiert. Es kamen 270 Mitarbeiter und Familienangehörige, Groß und Klein, um gemeinsam mit der Familie Stahl dieses tolle Ereignis zu würdigen.

Wochenlange Vorbereitung und Organisation, sollten diese Feier zu einem tollen Event machen. Der Wettergott machte es spannend, hatte aber ein Einsehen und so wurde bei herrlich sonnig warmen Wetter gefeiert. Mit dem geschmückten Brunnen, der extra für das Fest wieder aktiviert wurde, Luftballons, bunten Wimpeln und elegant gedeckten Tischen, wurde der Innenhof der Firma zum festlichen Mittelpunkt.



Gleich zu Beginn begrüßte Gereon Stahl persönlich die Gäste am Eingang und alle bekamen ein Geschenk überreicht. Pünktlich um 10:00 Uhr eröffnete er die Feier mit einer bewegenden Rede über die Historie bis hin zum aktuellen Geschehen und den Veränderungen in der Firma.



Die Organisatoren hatten verschiedenste Aktionsflächen für die Gäste vorbereitet.



Ein großer Spaß für die Kleinen war natürlich die Hüpfburg.

Die Schlange beim Kinderschminken war zu jeder Zeit sehr lang, und der Kreativität der Twistersjugend, die dies übernommen hatte, fand kein Ende.

Dafür vom Orga-Team und der Firma Stahl schon mal ein großes Dankeschön.

Auch für die Erwachsenen wurde einiges geboten: Firmenrundgänge mit einer Dauer von 1 Std. fanden regen Zuspruch.



Die Gäste bekamen einen Einblick in viele Bereiche der Firma und waren beeindruckt von der Vielfalt und Größe der Produktion und deren Produkte die hier bearbeitet und beschichtet werden. Auch die Zahlen waren für die Besucher überraschend: 500 t Lack auf 5 Mio qm Fläche werden jährlich bei KSI verarbeitet.

## 2 Generationen reflektieren die Vergangenheit

Mit großer Aufmerksamkeit wurde von allen Besuchern das Interview zwischen Junior und Senior Stahl verfolgt. Klaus Stahl erzählte über die Gründungsjahre und die anfänglichen Herausforderungen.

So erfuhr man, mit wie vielen

Mitarbeitern Herr Stahl in der Mutterstadter Str. anfang: genau mit einem und es war nicht seine Frau.

Man konnte hören, mit wie viel Engagement Klaus Stahl seine Firma aufbaute und welche Steine er bewegen musste, um dieses Unternehmen zu dem werden zu lassen, wie wir es heute kennen. Beeindruckend auch, wie visionär er damals schon war und wie unternehmerisch er Entscheidungen fällte, die bis heute noch teilweise Bestand haben.

Wer genau aufgepasst hatte, konnte nun die Fragen zum Firmenquiz durch das Nutzen seines Smartphones beantworten.



Hier gabt es unterschiedliche multiple Choice Fragen rund um KSI.

Der schnellste Spieler mit den meisten richtigen Antworten gewann einen Preis.

## Die Kolping unterstützt Ihren Sponsor

Damit alle Mitarbeiter den Tag ohne Arbeit genießen konnten, hat die Kolpingsfamilie mit Ihren Twisters den kompletten Service für Ihren Hauptsponsor übernommen.

Ob Essensausgabe...



oder Getränkestand



Die Mini-Twisters gratulierten der Firma mit einem Tanz.



Das Catering Team Dreyer überzeugte mal wieder mit einem köstlichen Buffet, bestehend aus allerlei Gerichten wie Schnitzel, Pasta und Shepherd's Pie.



## Bruchetta statt Jubiläumstorte

Eine besondere Überraschung gab es zum Jubiläum für die beiden Stahl Männer:

Statt einer Torte gab es diesmal eine Shepherd's Pie mit einer 60 aus Rucola und Bruchetta.



## Der Chef selbst in der Ausgabe



## Das Highlight des Festes

Das große Highlight des Festes war das Maxi-Kicker-Turnier.



Sechs Mannschaften haben sich bei dem Turnier gemeldet und wurden aus Mitarbeitern und Familienmitgliedern zusammengestellt. Schnell war die Auslosung gezogen und die Spiele konnten beginnen.

Das Schiedsrichtergespann und die durchaus engagierten Kicker, sorgten für spannende Spiele und ungeahnte Ergebnisse.



In mehreren Runden, die über den Tag verteilt ausgespielt wurden, waren die Fans an der Bande genauso engagiert, wie die einzelnen Teams. Jeder gab sein Bestes und versuchte lautstark die Mitspieler anzufeuern.

Am Ende des Tages standen dann die Sieger, nach einem sehr hart umkämpften Finale, endlich fest und Herr Stahl konnte diese gebührend ehren.

Für die 1. bis 3. platzierten gab es Pokale und Preise.



Die Sieger bekamen für Ihren gewonnenen Firmencup zusätzlich eine besondere Trophäe überreicht.

Gegen 16 Uhr war das Ender der Veranstaltung geplant, doch viele Mitarbeiter blieben noch einige Stunden und genossen in gemütlicher Atmosphäre den Abend mit ihren Kollegen und dem Chef.



An alle Helferinnen und Helfer vor und hinter den Kulissen ein großes Dankschön

und natürlich den Kolleginnen und Kollegen mit Ihren Familien - ohne Euch wäre dieses Fest nicht zu dem geworden, was es war.

Auch dafür möchte sich die Führungsebene ganz rechtherzlich bedanken.

*Gereon Stahl*

*Andreas Scheffner*

*Peter Wolff*